

VORTRAG

Das Wandbild von Theodor Kammerer im früheren Freiburger Verkehrsamt

Dienstag, 13. Mai 2025



Bild: Michael Eckmann

Im neu eröffneten Dokumentationszentrum Nationalsozialismus Freiburg wurde bei den Bauarbeiten ein Gemälde aus der NS-Zeit entdeckt. Das mehrere Meter große Gemälde auf Holzplatten war über Jahrzehnte hinter einer Verschalung verborgen gewesen. Die Motive entsprechen der Ästhetik und dem Zeitgeist der NS-Ideologie. Für das Verständnis der NS-Geschichte Südbadens und auch der Kunst der damaligen Zeit ist dieser Fund bedeutsam. In Zukunft wird das Gemälde in die Dauerausstellung eingebunden werden. Wie ist dieses Kunstwerk historisch einzuordnen und wie gehen wir mit der „Last der Geschichte“ heute um?

- Termin** Dienstag, 13. Mai 2025, 20.15-21.45 Uhr
- Ort** Dokuzentrum Nationalsozialismus, Rotteckring 14, 79098 Freiburg
- Referentin** Dr. Antje Lechleiter, Kunsthistorikerin, Freiburg
- Kosten** Die Teilnahme ist kostenlos.
- Anmeldung** dzns@freiburg.de

Seminar-Nr. 51/20a/25



Dokumentationszentrum
Nationalsozialismus
STÄDTISCHE MUSEEN Freiburg

Landesarbeitsgemeinschaft
der
Gedenkstätten
und
Gedenkstätteninitiativen
in
Baden-Württemberg



GEDENKSTÄTTEN
Südlicher Oberrhein

Colloquium
politicum
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg